



## Riesentorlauf auf Birg

Beim heutigen Riesentorlauf profitierten die Fahrer von einem Wetterfenster. Am Morgen schneite es noch leicht, pünktlich auf Rennbeginn lichtete sich der Himmel und es kam sogar noch die Sonne zum Vorschein. Somit konnte der Riesentorlauf bei besten Verhältnissen planmässig durchgeführt werden. Rennleiter Thomas Gertsch ist sehr zufrieden. Dank einer super präparierten Piste fuhren auch Teilnehmer mit hohen Startnummern noch sehr schnelle Zeiten. So erreichte zum Beispiel Ryan Regez mit der Startnummer 338 noch auf den 12. Platz. Glücklicherweise wurden auch in diesem Jahr keine Unfälle verzeichnet.

Mit knapp 3 Sekunden Vorsprung gewann Jasmin Tschümperlin (Alpthal) in 1.06,44 bei den Damen I überlegen vor Melanie Steuri (Grindelwald) und Manuela Kaufmann (Interlaken). In der Kategorie Damen II siegte wie schon im Vorjahr Judith Graf (Matten b. Interlaken). Auch sie distanzierte die Konkurrenz um mehr als 2.5 Sekunden. Bei den Ladies gab es ein Kopf an Kopf Rennen. Ela Kemper (Wiesbaden, D) setzte sich mit 1.22,69 gegen die letztjährige Siegerin Eva Mayer (Neumarkt, A) durch.

Stahlharte Nerven brauchten die Teilnehmer der Herren Hauptklasse. Zwischen dem Ersten und Dritten liegen nur 3 Hundertstel. Cornel Bischof (Amden) gewann in 1.02,29 vor Kilian Marty (Innertkirchen, 1.02,30) und Sepp Schilter (Alosen, 1.02.31). Thomas Ryser (Homberg b. Thun) gewann die Senioren I Konkurrenz in einer Zeit von 1.03,90. Bei den Senioren II stand wie schon 2013 Thomas Reusser (Buchen BE) zuoberst auf dem Podest. Er gewann in einer Zeit von 1.05,98. Hansjörg Nafzger (Linden) durfte sich in der Kategorie Gentlemen mit 1.07,66 als Sieger feiern.

## Giant Slalom on Birg

At today's giant slalom, the competitors benefited from a window in the weather. In the morning it was snowing slightly, but just in time for the start of the race, it lightened up and the sun managed to make an appearance. This meant that the giant slalom could be carried out as planned in the best condition so race director Thomas Gertsch was extremely satisfied. Thanks to super piste preparations, participants with high starting numbers were able to achieve very fast times. For example, Ryan Regez with the starting number 338 managed to achieve 12th place in an accident free race.

With nearly 3 seconds advantage, Jasmin Tschümperlin ( Alpthal ) in 1.06,44 took the ladies I in front of Melanie Steuri (Grindelwald) and Manuela Kaufmann ( Interlaken ). In the category Women II Judith Graf ( Matten b. Interlaken ) won as she did last year, beating the competition by more than 2.5 seconds. For the ladies, there was a great competition, Ela Kemper ( Wiesbaden , Germany) achieved a 1.22,69 beating last year's winner Eva Mayer ( Neumarkt , A).

Steely nerves were needed in the Men's category, there were only 3 hundredths of a second between first and third. Cornel Bishop ( Amden ) won in 1.02,29 in front of Kilian Marty ( Innertkirchen, 1.02,30 ) and Sepp Schilter ( Alosen , 1:02:31 ) . Thomas Ryser ( Homberg b. Thun) won the Senior I competition in a time of 1.03,90. In the senior II, Thomas Reusser ( Book BE) stood out as he did in 2013 to reach the top of the podium, he won in a time of 1.05,98 . Hansjörg Nafzger ( Linden ) celebrated winning the category gentlemen in 1.07,66.